



## BWHT Kompakt

### Entlastungsprogramme Energiekosten

Die explodierenden Energiepreise belasten die Betriebe stark – entweder jetzt schon oder in Zukunft, z.B. nach dem Auslaufen bestehender Verträge. Bund und Land bringen Unterstützungsprogramme auf den Weg. Dieses Merkblatt listet die unterschiedlichen Programme auf:

Ab Oktober  
2022

#### Umsatzsteuersenkung auf Erdgas und Wärme über ein Wärmennetz

**Status:** in Kraft

**Wie:** befristete Absenkung des MwSt.-Satzes auf 7 %

**Für wen:** alle Erdgas- und Wärmekunden

**Förderzeitraum:** 1. Oktober 2022 bis 31. März 2024

**Weitere Infos:** [Link zum Bundesfinanzministerium](#)

#### Berücksichtigung der gestiegenen Energiekosten bei der Besteuerung

**Status:** in Kraft

**Wie:** Stundung oder Anpassung von Vorauszahlungen ohne strenge Nachweispflichten

**Für wen:** alle betroffenen Betriebe

**Förderzeitraum:** 5. Oktober 2022 bis 31. März 2023

**Weitere Infos:** [Link zum Bundesfinanzministerium](#)

Ab Dezember  
2022

#### Erdgas-Wärme-Soforthilfe („Dezemberhilfe“)

**Status:** Beschlossen

**Wie:** Übernahme des Dezemberabschlags für Gas und Fernwärme (korrekt 1/12 der Jahresverbrauchsprognose)

**Für wen:** Betriebe im Standardlastprofil, deren Verbrauch unter 1,5 GWh / Jahr liegt

**Förderzeitraum:** einmalig im Dezember 2022

**Weitere Infos:** <https://www.bundesregierung.de/breg-de/suche/soforthilfe-dezember-2139268>

#### Krisenberatung Energie

**Status:** zeitnahe Bewilligung fürs Handwerk erwartet

**Wie:** einmalige kostenlose Beratung in bis zu vier Tagewerken, finanziert vom Land BW

**Für wen:** KMU

**Förderzeitraum:** voraussichtlich Dezember 2022 bis Ende Juni 2023

**Weitere Infos:** <https://www.bwhm-beratung.de/>

Stand:  
November 2022

Ansprechpartner zum Thema:

Stefan Schütze

Fachbereich Wirtschaftspolitik

Tel:0711/263709-109

E-Mail: schuetze@handwerk-bw.de



### L-Bank-Liquiditätskredit (mit Tilgungszuschuss)

**Status:** im politischen Prozess, schnelle Einführung erwartet

**Wie:** zinsverbilligter Kredit mit oder ohne Tilgungszuschuss, Variante mit Tilgungszuschuss nur für Betriebe mit hohem Energiekostenanteil; Hausbankverfahren

**Für wen:** Betriebe aus BW mit maximal 500 Beschäftigten

**Förderzeitraum:** geplant ab Dezember 2023

**Weitere Infos:** noch offen

Ab Januar  
2023

### Strompreisbremse

**Status:** im politischen Prozess, Verabschiedung im Dezember geplant

**Wie:** Deckelung des Strompreises auf 40 ct / kWh brutto für 80 % des Vorjahresverbrauchs (SLP-Kunden; KMU) bzw. auf 13 ct / kWh netto für 70 % des historischen Verbrauchs (RLM-Kunden; Industrie);

Daneben: Deckelung der Netzentgelte

**Für wen:** alle Betriebe

**Förderzeitraum:** geplant ab Januar 2023 bis Ende April 2024 für SLP-Kunden, geplant Januar 2023 bis zunächst 31.12.2023 für RLM-Kunden

**Weitere Infos:** [Link zur Bundesregierung](#)

### Gas- und Wärmepreisbremse für Betriebe im RLM-Verfahren

**Status:** im politischen Prozess, Verabschiedung im Dezember geplant

**Wie:** Deckelung des Gaspreises auf 7 ct / kWh netto für 70 % des Verbrauchs von Nov. 21 bis Okt 22

**Für wen:** Betriebe im RLM-Verfahren (Verbrauch über 1,5 GWh / Jahr)

**Förderzeitraum:** geplant Januar 2023 bis Ende April 2024

**Weitere Infos:** [Link zur Bundesregierung](#)

Ab März 2023

### Gas- und Wärmepreisbremse für Betriebe im Standardlastprofil, insbesondere KMU

**Status:** im politischen Prozess, Verabschiedung im Dezember geplant

**Wie:** Deckelung des Gaspreises auf 12 ct / kWh brutto für 80 % des Vorjahresverbrauchs, für Fernwärme gilt 9,5 ct / kWh brutto für 80 % des Vorjahresverbrauchs

**Für wen:** Betriebe im Standardlastprofil (unter 1,5 GWh / Jahr)

**Förderzeitraum:** März (angestrebte Februar) 2023 bis Ende April 2024

**Weitere Infos:** [Link zur Bundesregierung](#)

Noch offen

### Härtefallhilfen

**Status:** Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz am 01.12. erwartet

**Wie:** noch offen.

**Für wen:** KMU mit hohen Steigerungen der Gas- und Strompreise, Konkretisierung offen

**Förderzeitraum:** noch offen

**Beantragung:** noch offen

Ansprechpartner zum Thema:

Stefan Schütze

Fachbereich Wirtschaftspolitik

Tel: 0711/263709-109

Email: [schuetze@handwerk-bw.de](mailto:schuetze@handwerk-bw.de)